

Handball: Angepumpt

Köln. Der VfL Gummersbach ist bei TuS N-Lübbecke mit 25:40 böse unter die Räder gekommen. Rückraumspieler Kentin Mahé meinte anschließend: »Das war eine Katastrophe. Ich kann mich nicht erinnern, schon einmal mit 0:11 in eine Partie gestartet zu sein. Dafür kann man sich nur entschuldigen«. 16 Minuten dauerte es, bis Gummersbach durch Barna Putics zum ersten Treffer kam. Trainer Sead Hasanefendic schimpfte: »Wir haben gespielt wie ein Junioren-Team, sogar schlechter.« Es war die sechste Pleite im siebten Saisonspiel, der Traditionsclub befindet sich auf dem vorletzten Tabellenplatz. Noch im Mai hatte die Liga den Gummersbachern wegen zu hoher Schulden die Lizenz verweigert, sie dann aber doch noch spendiert, als die besten Spieler verkauft wurden. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/172222.handball-angepumpt.html>